

F e u e r w e h r s t a t i s t i k **des Landkreises Schmalkalden-Meiningen für das Jahr 2011**

Das Jahr 2011 war für die Feuerwehren des Landkreises Schmalkalden-Meiningen wiederum von zahlreichen Einsätzen, Übungen, Ausbildungen und anderen verantwortungsvollen Aufgaben geprägt.

Dabei ist es an dieser Stelle besonders wichtig, noch einmal herauszustellen, dass alle Aufgaben des Brandschutzes und der Allgemeinen Hilfe in den Städten und Gemeinden des Landkreises ausschließlich von ehrenamtlich Kräfte erfüllt werden.

Im Landkreis Schmalkalden-Meiningen ist die Anzahl der Feuerwehren gegenüber dem Jahr 2010 geblieben. Es gibt 107 Freiwillige Feuerwehren / Ortsteilfeuerwehren und eine anerkannte Werkfeuerwehr. Die Freiwilligen Feuerwehren untergliedern sich in

- 3 Stützpunktfeuerwehren,
- 9 Feuerwehren mit besonderen und überörtlichen Aufgaben
- 94 übrige Feuerwehren
- 1 Werksfeuerwehr

In den Einsatzabteilungen aller freiwilligen Feuerwehren versehen insgesamt 2.322 Mitglieder ihren Dienst. Dies ist gegenüber dem Vorjahr ein minus von 24 Einsatzkräfte. Damit ist der Mitgliederrückgang wiederum rückläufig. Nach wie vor bestehen in den meisten Feuerwehren jedoch große Probleme, die Einsatzbereitschaft am Tag zu gewährleisten.

Ca.40 Freiwillige Feuerwehren im Landkreis sind am Tag so gut wie nicht einsatzbereit. In 20 Freiwilligen Feuerwehren des Landkreises steht am Tag mindestens eine Löschgruppe, d.h. mehr als neun Einsatzkräfte, zur Verfügung.

Prekär ist auch nach wie vor die Situation bei ausgebildeten und nach G 26 untersuchten Atemschutzgeräteträgern. Von den Geräteträgern stehen am Tag nur ca.25 % für Einsätze zur Verfügung.

Bei ausgebildeten Gruppenführern ist die Situation ähnlich.

Erfreulich ist auch im Jahr 2011 die Tendenz zu verzeichnen, dass immer mehr Gemeinden auf dem Weg der kommunalen Gemeinschaftsarbeit in den unterschiedlichsten Formen gehen.

Genannt seien hier die Tageslöschgruppen die sich aus mehreren Gemeinden zusammen setzen.

Jedoch gibt es auch noch einige kleinere Feuerwehren von denen das ganze Jahr über keinerlei Aktivitäten ausgehen.

In den Alters- und Ehrenabteilungen der Feuerwehren hat sich die Mitgliederzahl nicht erhöht. Sie ist mit 802 Kameradinnen und Kameraden konstant geblieben

Die Anzahl der Frauen die in den Einsatzabteilungen aktiven Dienst tun, ist auch im Jahr 2011 wiederum leicht gesunken. Die Mitgliederzahl beträgt 201 Kameradinnen.

Eine negative Entwicklung gab es leider bei der Anzahl der Jugendlichen in den Jugendfeuerwehren im Landkreis. Obwohl wiederum einige Jugendliche die Einsatzabteilungen verstärkten ist die Anzahl von 831 im Jahr 2010 auf 791 Mitglieder im Jahr 2011 gefallen. Ein Minus von 40 Jugendlichen

In den verschiedenen Katastrophenschutzzügen des LK sind nochmals etwa 1000 ehrenamtliche Helfer mit 29 Fahrzeugen tätig.

Wie z. B. Sanitätszug, Betreuungszug, Technischer Zug, Bergwachten, Wasserwacht, DRK Ortsgruppen.

Beim Unfallgeschehen im Feuerwehrdienst gab es gegenüber 2010 wiederum einen leichten Anstieg der bei der FUK gemeldeten Unfälle. In der Ausbildung und bei Einsätzen insbesondere bei Feuerwehrwettkämpfen sollte nach wie vor der Schwerpunkt auf die Durchsetzung der Unfallverhütungsvorschriften gelegt werden.

Das Jahr 2011 war für die Feuerwehren wiederum eine deutliche Erhöhung der Einsatzzahlen gegenüber dem Jahr 2010 zu verzeichnen.

Die Feuerwehreinsätze des Jahres 2011 gliedern sich in:

223	Brände	(2010 = 220)
1024	Technische Hilfeleistungen und Sonstige Einsätze	(2010 = 646)
223	Fehlalarme	(2010 = 140)
473	Brandsicherheitswachen u. andere Absicherungen	(2010 = 414)
4	Großschadensereignisse	

Auch im Jahr 2011 setzte sich im Einsatzgeschehen die Tendenz fort, dass Brandeinsätze schon lange nicht mehr das Hauptaufgabengebiet für die Feuerwehren darstellen

Im Fahrzeugbestand der Feuerwehren gab es wiederum eine kleine Veränderung nach oben.

In den Feuerwehren des Landkreises sind nachfolgende Fahrzeuge stationiert:

KLF; TSF; TSF-W; KTLF	18
KLF-Thüringen	33
LF 8; LF 8/6; LF 10/6	46
LF 16; LF 20 ; HLF 20-16	21
Sonstige LF	9
Tanklöschfahrzeuge	28
Drehleitern	4
Rüstwagen	10
Vorausrüstwagen	5
Sonst.	19
GW – Gefahrgut	3
GW – Atem-Strahlenschutz	1
GW – Dekon	2
ELW / MTW	15
Hydr. Rettungssätze	33
Hebekissen	35
Beleuchtungssätze	93
Überdruckbelüfter	21

Auch im Jahr 2011 wurden im Rahmen der Kreisausbildung unter Verantwortung der Kreisbrandmeister wieder zahlreiche Lehrgänge durchgeführt. Diese teilen sich auf in:

4 Lehrgänge	Truppmann
2 Lehrgänge	Truppführer
2 Lehrgänge	Atemschutzgeräteträger
2 Lehrgänge	Maschinisten
4 Lehrgänge	Motorkettensägeführer
3 Lehrgänge	THL

Bei diesen Lehrgängen wurden insgesamt 272 Angehörige aus den Feuerwehren des Landkreises ausgebildet.

Die Landesfeuerwehrschule Bad Köstritz wurde von 126 Feuerwehrangehörigen des Landkreises besucht. (2010 = 123)

Im Bereich des Katastrophenschutzes wurden durchgeführt

Vorbereitete und durchgeführte Übungen	5
Aus- und Fortbildungsveranstaltungen	10

Im Bereich der Leitstelle sind folgende Einsätze zu verzeichnen

Eingegangene Notrufe / Hilfeersuchen u. sonstiges	ca. 42.000
zu überwachende Brand-, Warn- und Meldeanlagen	262
Vermittelte ärztliche Hausbesuche	4.050
Gesamteinsätze im Rettungsdienst	24.219
Vorhandene Alarm- und Ausrückepläne	810

Kleimenhagen
Kreisbrandinspektor